



P R E S S E M I T T E I L U N G

Lahr/Durbach, 14. September 2023

„Langjährige Treue zu einem Arbeitgeber ist alles andere als selbstverständlich“

SWEG würdigt diesjährige Dienstjubilare bei Feier auf Schloss Staufenberg in Durbach

Die Südwestdeutsche Landesverkehrs-GmbH (SWEG) hat bei einer Feier auf Schloss Staufenberg in Durbach ihre diesjährigen Arbeitsjubilare gewürdigt. Insgesamt blicken 19 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter 2023 auf 25 Jahre Betriebszugehörigkeit zurück und zwei auf 40 Jahre. Zwei der Jubilare begannen ihre Laufbahn bei der Hohenzollerischen Landesbahn, die seit 2018 zum Konzern gehört. „Es ist gerade in der heutigen Zeit alles andere als selbstverständlich, einem Arbeitgeber über viele Jahre oder sogar Jahrzehnte die Treue zu halten“, sagte Tobias Harms, Vorsitzender der SWEG-Geschäftsführung. Gemeinsam mit Geschäftsführer Dr. Thilo Grabo ließ er die Werdegänge aller Teilnehmer Revue passieren und dankte den Jubilaren für ihren wertvollen Einsatz für das Verkehrsunternehmen. In Anerkennung der erbrachten Leistung und Treue zum Unternehmen wurde allen Jubilaren die Ehrenurkunde der Industrie- und Handelskammer Südlicher Oberrhein beziehungsweise Reutlingen sowie den 40-jährigen Arbeitsjubilaren die Ehrenurkunde des Landes Baden-Württemberg überreicht.

Die zuständigen Betriebsleiter und Betriebsräte der einzelnen SWEG-Verkehrsbetriebe sowie die Lebensgefährtinnen und Lebensgefährten der Jubilare waren ebenfalls in die Feierlichkeiten einbezogen.

Im Einzelnen wurden bei der Feier auf Schloss Staufenberg folgende SWEG-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter geehrt:

25 Jahre

- Sabrina Bayer aus Friesenheim, Mitarbeiterin im Fachbereich Versicherungen
- Andreas Gareis aus Walldorf, Busfahrer
- Anatoli Groß aus Seelbach, Busfahrer
- Mirko Helbig aus Emmendingen, Leiter der Busleitstelle in Endingen am Kaiserstuhl
- Roland Hockenjos, Systemverantwortlicher ITCS Kraftverkehr
- Michael Huber aus Seebach, Vorarbeiter in der Bahnbetriebswerkstatt in Ottenhöfen
- Sandra Koch aus Rust, Mitarbeiterin im Fachbereich Fahrzeuge/Werkstätten Kraftverkehr
- Patrick Oberle aus Ortenberg, Logistiker in der Bahnbetriebswerkstatt Werk II in Offenburg
- Gaetano Profeta aus Renchen, Mitarbeiter im Fachbereich Sicherheit & Qualität Eisenbahn
- Gerold Späth aus Wyhl, Busfahrer
- Sven Vögele aus Kenzingen, Mitarbeiter im Fachbereich Sicherheit & Qualität Eisenbahn
- Matthias Willner aus Wyhl, Teamleiter Bahnbetriebswerkstätten

40 Jahre

- Achim Stoll aus Ettenheim, Vorhandwerker in der Buswerkstatt Lahr

Über das Unternehmen

Die Südwestdeutsche Landesverkehrs-GmbH (SWEG) ist ein Unternehmen mit Hauptsitz in Lahr/Schwarzwald, das in Baden-Württemberg und teilweise angrenzenden Gebieten Busverkehr im Stadt- und Überlandverkehr sowie Schienengüter- und Schienenpersonennahverkehr betreibt. Im Jahr 2018 ist die Verschmelzung der

Hohenzollerischen Landesbahn (HzL) mit Sitz in Hechingen vollzogen worden. Seit dem Jahreswechsel 2021/2022 befindet sich auch die ehemalige Abellio Rail Baden-Württemberg GmbH, die jetzt als SWEG Bahn Stuttgart GmbH firmiert, unter dem Dach des SWEG-Konzerns. Bei der SWEG arbeiten mehr als 1800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Text und Foto zum honorarfreien Abdruck

Herausgeber:

SWEG Südwestdeutsche Landesverkehrs-GmbH
Rheinstraße 8
77933 Lahr
www.sweg.de

Ansprechpartner:

Christoph Meichsner – Stabsbereichsleiter Marketing/Kommunikation/PR
Tel.: 07821/2702-161
Fax: 07821/2702-95
E-Mail: christoph.meichsner@sweg.de